

**Vorsitzende:**

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Marienplatz 8, 80331 München

per E-Mail

E-Mail:

---

[www.muenchen.de/ba1](http://www.muenchen.de/ba1)

Direktorium  
[d2ba@muenchen.de](mailto:d2ba@muenchen.de)

**Geschäftsstelle:**

Marienplatz 8, 80331 München  
Telefon: 089/233- 21311  
Telefax: 089/233- 989-21370  
E-Mail: [bag-mitte.dir@muenchen.de](mailto:bag-mitte.dir@muenchen.de)

München, den 18.08.2025

**Anhörung zur Vorlage "Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024"**

Unser Zeichen: 2025.08 A 4.1

Stellungnahme des BA 1 Altstadt-Lehel

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 1 Altstadt-Lehel befasste sich in seiner Sitzung am 07.08.2025 mit der oben genannten Anhörung und gibt nachfolgende Stellungnahme ab:

Vielen Dank für die ausführliche Vorlage.

Der Stadtbezirk 1 ist flächenmäßig der kleinste Bezirk Münchens und verfügt – aufgrund der Berechnungsgrundlage pro Einwohner\*in – über eines der niedrigsten Stadtbezirksbudgets. Gleichzeitig ist die Nachfrage nach Förderungen und Projekten überproportional hoch: 2023 lagen die beantragten Fördermittel bei rund 218% unseres Budgets, 2024 bei rund 136%.

Eine Besonderheit unseres Stadtbezirkes ist die zentrale Lage in der Altstadt und im Lehel, was zu einer hohen Anzahl an Anträgen für stadtweite Veranstaltungen, Kulturprojekte und Aktionen mit Außenwirkung, jedoch ohne direkten Stadtviertelbezug der jeweiligen Organisator\*innen, führt. Eine Vielfalt an Veranstaltungen etc. fördert die Attraktivität der Innenstadt, belastet gleichzeitig das begrenzte Budget des BA1 überproportional.

**Die Vorlage ist positiv und zielführend. Sie schärft in Bereichen Klarheit, in denen es Bedarf gibt und schafft Verbesserungen im verwaltungstechnischen Ablauf.**

Grundsätzlich ist aus unserer Sicht die Methodik, den BAs mit einem Sockelbetrag eine Mindesthandlungsfähigkeit zu geben, richtig.

Lediglich unter Punkt '**4.1.2. Verfügbare Haushaltsmittel und deren Darstellung**', letzter Absatz der Vorlage ist zu dem folgenden Passus, dem BA1 betreffend, ein Argument entgegenzusetzen:

**Im BA1 greift folgende pauschale statistische Argumentation, wegen der exponierten Innenstadtlage, nicht: "Denn naturgemäß führt eine größere Bevölkerung auch zu anzahlmäßig mehr Aktivitäten, Vereinen etc.."**

,Naturgemäß' für Innenstadtlagen ist eine proportional **höhere Dichte an Aktivitäten, Vereinen etc...** Da sich diese Vereine/Initiativen im Gebiet des BA1 befinden, haben diese im Wesentlichen nur die Möglichkeit Anträge im BA1 zu stellen. Beispielsweise werden regelmäßig Antragstellende förderwürdiger Projekte mit einer positiven Stellungnahme des Kulturreferats und Aufforderung einer Förderung mittels BA-Budget an den Bezirksausschuss verwiesen.

Die Aktivitäten und Tätigkeiten der Vereine kommen auch der Bevölkerung des BA1 zu Gute, aber eben wegen der Innenstadtlage auch Bevölkerungsgruppen anderer BAs, die durch die Verunmöglichung der Antragstellung in ihren BAs, leer ausgehen.

**Der BA1 regt eine Änderung der Berechnungsgrundlage der Stadtbezirksbudgets an.** Die bisherige Berechnungsgrundlage, die neben einem Sockelbetrag allein auf die Anzahl der Bewohner\*innen abstellt, ist aus Sicht des BA Altstadt-Lehel nicht ausreichend und wird der besonderen Innenstadtlage nicht gerecht.

Der Bezirksausschuss Altstadt-Lehel nutzt sein Budget intensiv und priorisiert streng nach Relevanz und Gemeinwohlwirkung. **Um auch künftig diesen Anforderungen und der oben genannten statistischen Abweichung der Innenstadtlage gerecht zu werden, erscheint eine spezifische Erhöhung des Sockelbetrages des BA1 um 20% gerechtfertigt.**

In Ergänzung der Berechnungsgrundlage für den Sockelbetrages könnten neben der Einwohnerzahl auch Faktoren wie Besucherfrequenz, der Anteil stadtweiter Veranstaltungen und besondere infrastrukturelle Belastungen (z. B. höherer Reinigungsbedarf im öffentlichen Raum) berücksichtigt werden.

**Der Bezirksausschuss Altstadt-Lehel fordert eine spezifische Erhöhung des Sockelbetrages des BA1 um 20%.**

Wir bitten um Berücksichtigung unserer Stellungnahme!

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]  
Vorsitzende des BA 1 Altstadt-Lehel



Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Marienplatz 8, 80331 München

**Vorsitzender**

E-Mail:

I. Per Email:  
[d2ba.dir@muenchen.de](mailto:d2ba.dir@muenchen.de)

**Geschäftsstelle:**  
Marienplatz 8, 80331 München  
Telefon: 089 233 - 21322  
[ba2@muenchen.de](mailto:ba2@muenchen.de)

München, den 13.08.2025

**Anhörung zur Vorlage "Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024**

Unser Zeichen: 25.08 E 1.1

Guten Tag,

der Bezirksausschuss 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt befasste sich in seiner Sitzung am 12.08.2025 mit o.g. Anliegen und stimmt der Vorlage zu. Wir bitten die Digitalisierung und Vereinfachung der Formulare mit hoher Priorität umzusetzen, ggf. auch als Pilotprojekt, bei dem wir gerne mitmachen.

Mit freundlichen Grüßen

[Redacted]  
Vorsitzender

Bezirksausschuss des 3. Stadtbezirkes



**Maxvorstadt**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Marienplatz 8, 80331 München

D2BA

**Vorsitzende**

1. stellv. Vors.
2. stellv. Vors.

**Geschäftsstelle:**

Marienplatz 8, 80331 München  
Telefon: 089 - 233213 - 33  
Telefax: 089 - 233213 - 70  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 13.08.2025

**Anhörung zur Vorlage "Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024"  
TOP F 5 / 08 2025**

Guten Tag,

der Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt befasste sich in seiner Sitzung am 12.08.2025 mit o.g. Anhörung und stimmt dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig zu.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
[REDACTED]

Vorsitzender des Ferienausschusses



**Vorsitzende:**

Landeshauptstadt München, Direktorium, Marienpl. 8, 80331 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA

d2ba.dir@muenchen.de

**BA-Geschäftsstelle Mitte:**  
Marienplatz 8, 80331 München  
Telefon: 233-21334  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

04.08.2025

**Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024  
(Anhörung zum Beschlussentwurf)**

Ihr Schreiben vom 25.06.2025

Unser Zeichen: G 3 07/25

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 4 Schwabing West befasste sich in seiner Sitzung am 30.07.2025 mit der o.g. Anhörung und nimmt den Beschlussentwurf einstimmig zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

[Redacted signature]

Bezirksausschuss des 5. Stadtbezirk  
**Au-Haidhausen**



Landeshauptstadt  
München

**Vorsitzender:**

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstr. 40, 81660 München

E-Mail:

Direktorium  
D-II-BA

**BA-Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstr. 40, 81660 München  
Zl. 2.207  
Telefon: 2 33-6 14 84  
Telefax: 2 33-6 14 85  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

Per eMail

München, 31.07.2025

Ihr Schreiben  
25.06.2025

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
BIII 2.1 / 07/25

**Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021 bis 2024, Erfahrungen der  
Bezirksausschüsse  
Anhörungsverfahren**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 5 Au- Haidhausen hat in seiner Sitzung am 30.07.2025 folgendes mehrheitlich beschlossen:

Der BA erlebt die Strukturen und Abläufe in Bezug auf das Stadtbezirksbudget als stimmig und gut. Die Höhe des Stadtbezirksbudget erscheint uns im aktuellen Umfang angemessen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]  
Vorsitzender im BA 5  
Au-Haidhausen

Bezirksausschuss des 6. Stadtbezirkes

## Sendling

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr. 14, 81373 München



Landeshauptstadt  
München

**Vorsitzender:**

An das  
Direktorium - Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten

Per Mail:  
d2ba.dir@muenchen.de

**Geschäftsstelle:**  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33881  
Telefax: 233 33885  
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 08.07.2025

### **Bezirksausschuss 06 – Sendling Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024**

Sehr geehrter Herr [REDACTED],  
sehr geehrte Damen und Herren,

der BA hat sich in seiner Sitzung vom 07.07.2025 mit o. g. Angelegenheiten befasst.

Das Gremium nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]  
Vorsitzender des Sendlinger Bezirksausschusses

**Bezirksausschuss des 7. Stadtbezirkes  
Sendling-Westpark**



**Landeshauptstadt  
München**

**Vorsitzender**

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr. 14, 81373 München

**Privat:**  
Telefon:  
Telefax:  
E-Mail:

**Geschäftsstelle:**  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 - 33882  
Telefax: 233 - 33885  
E-Mail: ba7@muenchen.de

München, 31.07.2025

**Betreff: Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024**

**Stellungnahme BA 7**

Der BA 7 stimmt mit fast allen Ausführungen überein bzw. nimmt diese zur Kenntnis. Im Bereich des Stadtbezirksbudget lassen sich in letzter Zeit zahlreiche Verbesserungen feststellen.

**Bestellung städtischer Leistungen**

Bezüglich der Bestellung städtischer Leistungen, konkret: Bestellung von TOPO-Boxen, sehen wir aber noch dringenden Handlungsbedarf. Dies soll an einem Beispiel dargestellt werden:

Seit April 2024 bemüht sich der BA 7 um den Einsatz von TOPO-Boxen als BSL an drei Standorten in Sendling-Westpark. Über ein Jahr hinweg tauschten der BA 7 und MOR emails aus, in denen es mehr oder weniger seitens MOR heißt, dass sie sich nicht für zuständig halten und auch nicht die Kapazitäten zur Durchführung haben.

Auch ein Ansatz des BA 7, über das Direktorium Klärungen für BSL-Verfahren mit hohem Verwaltungsaufwand herbeizuführen, wurde nicht weiterverfolgt.

Die Standortfrage für drei TOPO-Boxen ist zwischen BA, MOR und dem Ingenieurbüro geklärt. Der BA 7 hat am 06.05.2025 den RIS-Antrag 20-26 / B 07711 für die BSL an MOR und DIR gestellt, in dem es nur noch um die Mitteilung der (bereits feststehenden) Kosten geht. Bis zum 28.07.2025 liegt dem BA keine Antwort vor.

Das Beispiel zeigt zum einen, dass das in der Verwaltungsvorlage dargestellte Verfahren über das RIS (Bestellung BA - Antwort Referat - verbindliche Bestellung BA) doch nicht für alle BSLs tauglich ist, so z. B. wenn wie hier das Referat die eigentliche Standard-Maßnahme TOPO-Box als normalen BA-Antrag behandelt und jeweils die volle Frist zur Beantwortung in Anspruch nimmt.

Zum anderen zeigt es, dass die Referate anscheinend nur unzureichend darüber informiert zu sein scheinen, welche Städtische Leistungen ihnen zuzurechnen sind.

Es stellt sich die Frage (für Einwohner\*innen, BAs, Referate, Referats-Mitarbeiter\*innen) wo die aktuell gültige Beispielliste zu finden ist. Wenn man auf Muenchen.de unter Stadtbezirksbudget

und „Vorschlag für eine städtische Leistung im Stadtbezirk“ sucht, wird man auf eine Beispielliste vom 25.06.2021 verwiesen, die so Dinge wie TOPO-Boxen oder Dialogdisplays noch gar nicht enthält.

Es wäre auch gut gewesen, die aktuelle Beispielliste der vorliegenden Anhörung beizulegen, zumindest einen Link dazu.

### **Kinder- und Jugendbeteiligung**

Das Stadtbezirksbudget können nach derzeitigen Bestimmungen nur unbeschränkt geschäftsfähige Personen beantragen, d.h. ab einem Alter von 18 Jahren. Minderjährige können daher keine Zuschüsse für Aktionen oder Projekte beantragen, auch wenn sie über ein Konto verfügen oder sogar in der Ausbildung sind und ein Gehalt beziehen.

Die bestehende Altersbeschränkung grenzt Jugendliche bei der Gestaltung ihres Stadtviertels aus und fördert nicht das Demokratieverständnis und die Beteiligung.

Der BA 7 bittet das Direktorium zu prüfen, ob durch neue Regelungen (z.B. ein maximal zu beantragender Zuschuss) auch beschränkt geschäftsfähige Personen einen Antrag zum Stadtbezirksbudget stellen können.

Dieses Thema wurde bereits in der AG der Kinder- und Jugendbeauftragten mehrmals diskutiert und vom Jugendamt aufgegriffen.

gez. [REDACTED]  
Vorsitzender des Bezirksausschusses 7

Bezirksausschuss des 8. Stadtbezirks  
**Schwanthalerhöhe**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr. 14, 81373 München

**An das  
Direktorium  
D-II-BA**

**Vorsitzende:**

Telefon:  
E-Mail: ba8@muenchen.de

**Geschäftsstelle:**

Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33880  
Telefax: 233 33885

München, 31.07.2025

**Evaluierung des Stadtbezirksbudgets  
für die Jahre 2021 - 2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 8 hat sich in seiner Sitzung vom 08.07.2025 mit der Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021 - 2024 befasst und die Beschlussvorlage einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]  
Vorsitzende



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Hanauer Str. 1, 80992 München

**Landeshauptstadt München**  
**Direktorium – Hauptabteilung II**  
**Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten**  
[d2ba.dir@muenchen.de](mailto:d2ba.dir@muenchen.de)

**Vorsitzende**

E-Mail: [vorsitz@ba09.de](mailto:vorsitz@ba09.de)

**Geschäftsstelle:**  
Hanauer Str. 1  
80992 München  
Telefon: 233-28022  
E-Mail: [BA9@muenchen.de](mailto:BA9@muenchen.de)

Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg Unser Zeichen: 9.5.4 / 09/25

München, 31.07.2025

**BA-Anhörung zur Beschlussvorlage „Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021 – 2024“  
- Stellungnahmeversuchen des DIR -**

**Bezug: Ihr Schreiben nebst Anlagen vom 25.06.2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 09 begrüßt die vorgelegte Evaluierung des Stadtbezirksbudgets und bedankt sich für die umfangreiche Analyse der Jahre 2021 bis 2024.

Die hohe Akzeptanz in der Bürgerschaft, wie sie auch aus den gestiegenen Antragszahlen ersichtlich ist, bestätigt den Wert und die Bedeutung dieses Instruments.

Trotz der insgesamt positiven Entwicklung und der erkennbaren Bemühungen der Verwaltung, möchten wir auf mehrere, nicht erfüllte Forderungen des Bezirksausschusses 09 eingehen, die aus unserer Sicht essenziell für die Weiterentwicklung des Budgets sind:

Wir haben in unserer Stellungnahme die Kürzungen des Budgets infolge der städtischen Konsolidierungspolitik ausdrücklich als nicht zielführend kritisiert. Die Kürzungen treffen insbesondere größere Stadtbezirke wie Neuhausen-Nymphenburg überproportional, da dort – auch durch Einrichtungen wie das Kreativquartier – eine besonders hohe Anzahl an förderfähigen Projekten existiert.

Gerade in einem großen und kulturell vielfältigen Stadtbezirk wie dem unseren übersteigt das Antragsvolumen regelmäßig das zur Verfügung stehende Budget. Die derzeitige Verteilung nach Einwohnerzahl und Sockelbetrag wird dieser Realität nicht gerecht, da sie rein quantitative Maßstäbe anlegt und qualitative Faktoren wie kulturelle Dichte, Veranstaltungsorte, Vereinslandschaft oder schulische Einrichtungen außer Acht lässt.

Wir fordern deshalb, dass zukünftig neben der Einwohnerzahl weitere Indikatoren in die Berechnung einfließen – z. B. Anzahl der eingegangenen Anträge, soziale Infrastruktur oder Anzahl förderfähiger Einrichtungen.

Positiv hervorzuheben ist, dass mittlerweile digitale Antragseinreichung, digitale Abrechnung und die E-Akte eingeführt wurden. Was jedoch weiterhin fehlt – und von uns in der Stellungnahme ausdrücklich angeregt wurde – ist ein eigenständiger digitaler Zugriff für Mitglieder des

Bezirksausschusses auf aktuelle Budgetstände. Derzeit ist keine tagesaktuelle Übersicht über gebundene, bereits bewilligte und noch verfügbare Mittel durch die BA-Mitglieder selbst möglich.

Ein solcher Zugang würde die Arbeit des Gremiums erheblich erleichtern, unnötige Rückfragen vermeiden und Transparenz und Eigenverantwortung fördern. Wir fordern daher erneut die Entwicklung einer Plattform oder Datenbank mit passwortgeschütztem Zugang für die BA-Mitglieder.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED],

Vorsitzende

Bezirksausschuss des 10. Stadtbezirkes

**Moosach**Landeshauptstadt  
München**Vorsitzender**

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Hanauer Str. 1, 80992 München

**Privat:**

Landeshauptstadt München  
 Direktorium  
 D-II-BA  
[d2ba.dir@muenchen.de](mailto:d2ba.dir@muenchen.de)

**Geschäftsstelle:**  
 BA-Geschäftsstelle Nord  
 Hanauer Str. 1  
 80992 München  
 Telefon: 233-28067  
[bag-nord.dir@muenchen.de](mailto:bag-nord.dir@muenchen.de)  
 Ansprechpartner: [REDACTED]

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom:  
 25.06.2025

Unser Zeichen:  
 BA 10 22.09.2025 – TOP 8.10

Datum: 06.08.2025

**Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

da dem BA10 die Anhörung zur Vorlage „Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024“ erst nach der letzten Sitzung des Plenums vor der Sommerpause vorgelegt wurde und die bekannt gegebene Rückmeldefrist der Anhörung vor Durchführung der nächsten regulären Sitzung des BA10 liegt, muss der Vorsitzende die Anhörung gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung als unaufschiebbare Angelegenheit in eigener Zuständigkeit erledigen.

Der BA10 nimmt die Ausführung der Evaluierung zur Kenntnis.

Die Ausführungen sind meist schlüssig und nachvollziehbar, insoweit wäre eine abweichende Haltung kaum darstellbar.

Lediglich in einem Punkt, den Ausführungen zur Änderung in Bezug auf Budgetanträgen der Freiwilligen Feuerwehr, bitte ich folgendes zu bedenken:

Das Stadtbezirksbudget trifft bei der Bevölkerung auf positive Resonanz, auch weil das Gefühl vorherrscht, dass damit das eigene Viertel (mit-)gestaltet werden kann.

Nicht anders kann auch die aktuelle Web-Seite der LHM zum Stadtbezirksbudget wohl verstanden werden (Auszug daraus):

„Einsatzzwecke und Beispiel-Projekte

Ob Musik fürs Stadtteilfest, Anschaffungen für einen Verein oder eine Kita, personelle Unterstützung für Kinder- und Jugendarbeit, Ausrüstung für die Freiwillige Feuerwehr, Theateraufführung oder Konzertveranstaltung – bei den Zuschüssen für Bürger\*innen-Projekte ist das Spektrum möglicher Zielrichtungen und Aktionen sehr groß. Jeder Bezirksausschuss wird aufgrund der Begrenztheit der Mittel aber auswählen und Schwerpunkte setzen müssen. Wichtig sind dabei insbesondere zwei Dinge: Ein konkreter Stadtteilbezug und eine rechtzeitige Antragstellung wenigstens sechs Wochen vor Durchführung eines Projekts. Die Regelungen aus den Stadtbezirksbudget-Richtlinien müssen beachtet werden.“

Die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten des Stadtbezirksbudget ist kurz und zutreffend zusammengefasst und „dies entspricht auch den tatsächlichen „Nachfragen“. Explizit wird auch

„Ausrüstung für die Freiwillige Feuerwehr“ genannt. Der Eindruck, das Budget unterstützt auch die Freiwillige Feuerwehr beim Löschen, Retten und Bergen, ist ein politisch und gesellschaftlich wichtiges Thema.

Und, in einem direkten Vergleich, z.B. mit einem Faschingsclub, auch ein starkes Argument: ein aktiver Faschingsclub wird an den Aufführungen in der Faschingszeit gemessen. Zur Durchführung der Aufführungen werden viele, auffällige und vor allem sehr gut genähte und damit auch teure Kostüme benötigt. Dies wäre jedoch ein zulässiger Beantragungsgrund für Mittel aus dem Stadtbezirksbudget. Das benötigte Material des Vereins wird dort unbestritten und nachvollziehbar bezuschusst.

Dass die Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr komplett „(nur) auf Ausnahmen nach deren Freigabe durch die Branddirektion“ reduziert werden soll, entspricht nicht den derzeitigen Möglichkeiten und Zielsetzungen.

Es ist zwar nachvollziehbar, dass es zwischen Budgetantragsbeschaffungen und Folgekostenverpflichtungen zu Konflikten kommen könnte, aber u.U. wäre dies präventiv vermeidbar.

Hierzu schlage ich die Prüfung auf Erstellung einer Positivliste vor, die Ausrüstungsgegenstände umfasst, die auch zukünftig unbedenklich über Stadtbezirksbudgetmittel angeschafft werden könnten.

Eine Einsatzbeschränkung bei Budgetanträgen für die Freiwilligen Feuerwehren lediglich auf Feste, Ausflügen, u. ä. wirft m.E. insgesamt ein schlechtes Bild auf die hoch anerkannte Institution Freiwillige Feuerwehr. Es geht eben nicht nur um Feiern, Ausflüge, u.ä.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]  
Vorsitzender BA 10

Bezirksausschuss des 11. Stadtbezirkes  
**Milbertshofen – Am Hart**



Landeshauptstadt  
München

**Vorsitzender**

Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Nord, Hanauer Str. 1, 80992 München

**An das  
Direktorium  
D-II-BA**  
-per E-Mail an d2ba.dir@muenchen.de-

**Privat:**

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Hanauer Str. 1  
80992 München  
Telefon: 089 / 233-28463  
BA11@muenchen.de

München, 30.07.2025

**Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024**

**-Stellungnahme BA 11-**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart hat sich in seiner Sitzung am 30.07.2025 mit den Ausführungen des Direktoriums zu o.g. Thematik befasst und nimmt diese mehrheitlich zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]  
Vorsitzender

Bezirksausschuss des 12. Stadtbezirkes  
**Schwabing-Freimann**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Marienplatz 8, 80331 München

**Vorsitzender**

**Privat:**

Direktorium  
Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten

D-II-BA

**Geschäftsstelle:**  
Marienplatz 8, 80331 München

Telefon: +49 89/233-21255  
Telefax: +49 89/233-21370  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 31.07.2025

**Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024**  
Unser Zeichen: C.3.1 - 07/25

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 12 Schwabing-Freimann befasste sich in seiner Sitzung am 29.07.2025 mit der oben genannten Anhörung. Der Bezirksausschuss hat die Beschlussvorlage des Direktoriums durch mehrheitlichen Beschluss zur Kenntnis genommen.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]  
Vorsitzender des BA 12  
- Schwabing-Freimann -

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 13. STADTBEZIRKES  
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN  
BOGENHAUSEN**



Vorsitzender:

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Direktorium  
D-II-BA**

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstr. 40, 81660 München  
Telefon: 233-61483  
Telefax: 233-61485  
E-Mail: BA13@muenchen.de

München, 09.07.2025

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
TOP 2.4.6/08.07.2025

**Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024**

**Beschlussentwurf**

Stellungnahme BA 13 Bogenhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen hat sich in seiner Sitzung am 08.07.2025 mit der o.g. Anhörung befasst und folgende Stellungnahme **einstimmig beschlossen**:

**Den Ausführungen des Direktoriums wird unter der Maßgabe zugestimmt, dass alle Wohlfahrtsverbände (Feuerwehr, THW, BRK etc.) und Münchner Kirchen, die für die LHM eine historische Bedeutung besitzen, gefördert werden können.**

---

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]  
Vorsitzender des BA 13 Bogenhausen



**Vorsitzender**

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Privat:**  
Mail:

Direktorium

**D-II-BA**

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 86  
Telefax: 233 – 6 14 85  
bag-ost.dir@muenchen.de

München, 30.07.2025

Ihr Schreiben vom:  
25.06.2025

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:  
3.5.8/ 07.2025

**"Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024"; Anhörung des  
Direktoriums**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 14 hat sich in seiner Sitzung am 29.07.2025 mit dem o.g. Vorhaben befasst und einstimmig zur Kenntnis genommen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]  
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14  
Berg am Laim



**Vorsitzender**

Landeshauptstadt München, Direktorium  
D-HA II / BA Geschäftsstelle Ost

Direktorium

**D-II-BA**

**Privat:**  
Telefon:  
Telefax:  
E-Mail:

**Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon: (089) 233 - 61490  
Telefax: (089) 233 – 989 61490  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 25.07.2025

Ihr Schreiben vom  
25.06.2025

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
7.1.1 / 07-25

**Beschlussentwurf „Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021 – 2024“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem hat sich in seiner Sitzung am 24.07.2025 mit der o.g. Angelegenheit befasst und stimmt dem Beschlussentwurf zu.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]  
Vorsitzender

Bezirksausschuss des 16. Stadtbezirkes  
**Ramersdorf-Perlach**



Landeshauptstadt  
München

**Vorsitzender**

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Privat:**  
E-Mail:

I. **Direktorium**  
**Hauptabteilung II Abteilung für**  
**Bezirksausschussangelegenheiten**  
**D-II-BA-Bud**

Per E-Mail:  
[d2ba@muenchen.de](mailto:d2ba@muenchen.de)

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: (089) 233-614 -87 / -81  
Telefax: (089) 233-61485  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 11.08.2025

Ihr Schreiben vom  
25.06.2025

Ihr Zeichen  
0262.7-1-0070

Unser Zeichen  
4.2.1 / 31.07.2025

**Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021 bis 2024;  
Erfahrungen der Bezirksausschüsse**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach hat in seiner letzten Sitzung nach Vorberatung im zuständigen Unterausschuss Kultur und Stadtbezirksbudget folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen:

Im Wesentlichen wird die Aufstellung zur Evaluierung zur Kenntnis genommen.  
Positiv anmerken möchte das Gremium, dass eine Exceltabelle mit den gewährten Zuschüssen bereitgestellt wird.

Kritisiert wird, dass die detaillierte Abrechnungsaufstellung im Verwendungsnachweis offenbar weiterhin nicht zur Verfügung gestellt wird. So fehlt beispielsweise zu Az. 16-0564 noch die Rückmeldung aus dem Stadtbezirksbudget zur Anfrage des UA-Vorsitzenden und in der aktuellen Quartalsübersicht ist hier eine Diskrepanz ersichtlich.

---

Wir verweisen darüber hinaus unseren einstimmig beschlossenen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 08038 - Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021 – 2024 - Erweiterung der Stadtbezirksrichtlinien, Ziffer 4.2.1.8.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]  
Vorsitzender des BA 16  
– Ramersdorf-Perlach –

**II. Ablage**

Bezirksausschuss des 17. Stadtbezirkes

**Obergiesing - Fasangarten**Landeshauptstadt  
MünchenLandeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München**Vorsitzende**Per E-Mail:  
[d2ba.dir@muenchen.de](mailto:d2ba.dir@muenchen.de)**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 82  
Telefax: 233 – 6 14 85  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 10.07.2025

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
7.2.2. / 07-25**Anhörung der BAs;  
Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021 bis 2024; Erfahrungen der Bezirksausschüsse**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss Obergiesing – Fasangarten hat in seiner Sitzung am 08.07.2025 einstimmig folgenden Beschluss gefasst;

Bei der Darstellung der quantitativen Auswertung der Budgetanträge für die Jahre 2021-2024 unter Punkt 2 wünschen wir uns detailliertere Zahlen und Aufschlüsselungen insbesondere Tabelle 6 betreffend:

Hier wird nicht deutlich, wie sich die Relation der beantragten Gelder zu den tatsächlich bewilligten Geldern darstellt. Die als Prozentzahl ausgewiesene Auslastung bezieht sich lediglich auf die beantragten Gelder und ist damit nicht aussagekräftig in Bezug auf die bewilligten und die tatsächlich abgerufenen Beträge.

Den unter 4.3 gelisteten Vorschlägen des Direktoriums zur Weiterentwicklung der Stadtbezirksbudget-Richtlinien wird zugestimmt.

Außerdem hält der BA 17 die Forderung aufrecht, dass sog. München – Budget (im Umfang von 1 Mio.) auf die BAs aufzuteilen, damit diese auch investive Maßnahmen fördern können.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]  
 Vorsitzende des BA 17  
 Obergiesing – Fasangarten



**Vorsitzende**

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstraße 14, 81337 München

**An das  
Direktorium**

per E-Mail an: [d2ba.dir@muenchen.de](mailto:d2ba.dir@muenchen.de)

**Privat:**  
E-Mail:

**Geschäftsstelle:**  
Meindlstraße 14, 81337 München  
Telefon: 233 – 33889  
Telefax: 233 – 33885  
E-Mail: [bag-sued.dir@muenchen.de](mailto:bag-sued.dir@muenchen.de)

München, 23.07.2025

**Anhörung zur Vorlage "Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024"**

Stellungnahme des BA 18 Untergiesing-Harlaching

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 18 Untergiesing-Harlaching hat sich in seiner Sitzung am 15.07.2025 mit der o.g. Anhörung befasst und folgende Stellungnahme **einstimmig beschlossen**:

Das Gremium stimmt der Beschlussvorlage dankend zu.

Mit freundlichen Grüßen,

gez.

[REDACTED]  
Vorsitzende des BA 18  
Untergiesing-Harlaching



Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Süd, Meindlstr. 14, 81373 München

**Vorsitzender**

**An das  
Direktorium  
D-II-BA**

**Geschäftsstelle:**  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: (089) 233-33883  
Telefax: (089) 233-989-33885  
E-Mail: ba19@muenchen.de

München, 09.07.2025

**(A) Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 19 hat sich in seiner Sitzung am 08.07.2025 mit der o.g. Anhörung befasst und gibt einstimmig keine Stellungnahme ab.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]

Vorsitzender



BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
per Mail an: [d2ba.dir@muenchen.de](mailto:d2ba.dir@muenchen.de)

**Vorsitzende**

**c/o BA-Geschäftsstelle West**

**Geschäftsstelle West:**  
Landsberger Str. 486, 81241 München  
Telefon: 089 – 233 37352  
Telefax: 089 – 233 989 37356  
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

München, 16.07.2025

**Beschlussvorlage für den Verwaltungs- und Personalausschuss:  
Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021 bis 2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 20 Hadern hat sich in seiner Sitzung am 14.07.2025 mit o.g. Vorlage befasst und einstimmig beschlossen, dieser zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]  
Vorsitzende des BA 20  
- Hadern -

Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



Pasing-Obermenzing



Landeshauptstadt  
München

Vorsitzender

Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Direktorium

D – II - BA

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West  
Rathaus Pasing  
Landsberger Straße 486  
81241 München  
Telefon (089) 233 37354  
Telefax (089) 233 37356  
bag-west.dir@muenchen.de

München, 01.08.25

Evaluierung Stadtbezirksbudget für die Jahre 2021 - 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich nehme Bezug auf Ihre Zuleitung vom 25.06.25.

Der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing hat sich in seiner Sitzung am 29.07.25 mit dem Beschlussentwurf für den Verwaltungs- und Personalausschuss befasst und gibt hierzu einstimmig folgende Stellungnahme ab:

Der Bezirksausschuss 21 stimmt der Vorlage zu.

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzender des BA 21  
- Pasing-Obermenzing -

**Aubing-Lochhausen-Langwied**



Landeshauptstadt  
München

**Vorsitzender**

BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
HA II BA

**Geschäftsstelle West:**  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Telefon: 089 – 233 37230  
Telefax: 089 – 233 989 37356  
bag-west.dir@muenchen.de

München, 17.07.25

**Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024  
Entwurf des Beschlusses des Verwaltungs- und Personalausschusses**

hier: Anhörung des BA 22

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 22 hat sich in seiner Sitzung am 16.07.25 mit o.g. Beschlussentwurf für den Verwaltungs- und Personalausschuss befasst und stimmt diesem einstimmig zu.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]  
Vorsitzender des BA 22  
- Aubing-Lochhausen-Langwied -

# BA 23: Eilt, alle BAs - Anhörung zur Vorlage "Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024"

bag-west.dir

Do 10.07.2025 11:49

An:d2ba.dir <d2ba.dir@muenchen.de>;

Hello [REDACTED],

der BA 23 Allach-Untermenzing hat die o.g. Beschlussvorlage am 08.07.25 zur Kenntnis genommen. Es wird keine Stellungnahme erfolgen.

Mit freundliche Grüßen

[REDACTED]

Landeshauptstadt München  
Direktorium - II / BA - Geschäftsstelle West  
für die Bezirksausschüsse 20, 21, 22, 23, 25  
Landsberger Str. 486, 81241 München  
Telefon: 089 233-37209 (Teamassistenz)  
Telefon: 089 233-37352 (BA 20)  
Telefon: 089 233-37354 (BA 21)  
Telefon: 089 233-37230 und -37353 (BA 22)  
Telefon: 089 233-37224 (BA 23)  
Telefon: 089 233-37415 (BA 25)  
E-Mail: [bag-west.dir@muenchen.de](mailto:bag-west.dir@muenchen.de)

---

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München: <http://www.muenchen.de/ekomm>

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO2.



Bezirksausschuss des 24. Stadtbezirkes

## Feldmoching - Hasenbergl



Landeshauptstadt  
München

### Vorsitzender

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Hanauer Str. 1, 80992 München

**Privat:**

Landeshauptstadt München  
Direktorium  
D-II-BA  
[d2ba.dir@muenchen.de](mailto:d2ba.dir@muenchen.de)

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Hanauer Str. 1  
80992 München  
Telefon: 233 28562  
[ba24@muenchen.de](mailto:ba24@muenchen.de)  
Ansprechpartner: [REDACTED]

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
25.06.2025

Unser Zeichen  
BA 24 16.09.2025 – TOP 6.2.4

Datum 04.08.2025

### Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Vorsitzende des BA 24 - Feldmoching-Hasenbergl, Herr Dr. Rainer Großmann, stimmt der Anhörung im Rahmen einer Vorabstellungnahme gem. § 20 Abs. 1 Satz 2 BA-Satzung in Absprache mit dem Vorsitzenden des UA Kultur / Budget zu.

Für Rückfragen steht der BA 24 – Feldmoching-Hasenbergl gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
[REDACTED]



Direktorium, BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
D-II-BA

**Vorsitzender**

**Geschäftsstelle:**  
Landsberger Str. 486  
81241 München  
Telefon: 233-37415  
Telefax: 233-989 37356

E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

München, 01.08.2025

**Schreiben Direktorium vom 25.06.25:  
Anhörung zur Vorlage "Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021-2024"**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 25 Laim hat sich in seiner Sitzung am 31.07.2025 mit der o.g. Angelegenheit befasst und einstimmig zur Kenntnis genommen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]  
Vorsitzender des BA 25 - Laim

